

Nachhaltige Geotourismusregion Mattertal

UMSETZUNG VON SECHS PROJEKTEN

EG Im Jahre 2014 erarbeitete Berno Stoffel, CEO Grächen Tourismus, gemeinsam mit Partnern ein Konzept, welches beim Bund eingereicht wurde. Von 149 eingereichten Projekten werden 33 unterstützt: Eines davon ist das Projekt «Nachhaltige Geotourismusregion Mattertal». In diesem Projekt arbeiten die Gemeinden Grächen, Randa, St. Niklaus, Täsch und Zermatt unter der Leitung der Touristischen Unternehmung Grächen zusammen. Es wird vom Bundesamt für Raumentwicklung im Rahmen des Programmes «Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung» gefördert und unterstützt.

Ziel des Projektes

Ziel des Projektes «Nachhaltige Geotourismusregion Mattertal» ist es, eine regionale Strategie für das Mattertal zu erarbeiten, die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft gezielter in Wert zu setzen sowie die Zusammenarbeit verschiedener Akteure der Region und zwischen den Gemeinden zu fördern. Im Jahr 2015 haben die Beteiligten eine Potenzialanalyse durchgeführt und drei strategische Themenfelder definiert:

- **Geotourismus als regionale Strategie**
Natürliche Ressourcen und Biodiversität wirtschaftlich und touristisch in Wert setzen
- **Kulturlandschaft**
Kulturelle Potenziale in Szene setzen
- **Alpwirtschaft**
Vermarkten des Alpbzuges

Die sechs Projekte in der Umsetzung

Themenbereich 1:

Geotourismus als regionale Strategie

Projekt: Mattertaler Themenhütten

Mit dem neuen Markennamen «High Ways Mattertal» werden die Mattertaler Berghüt-

ten gemeinsam vermarktet. Der Aufbau der Marke soll durch neue Angebote und eine gemeinsame Vermarktung von Grächen Tourismus und Zermatt Tourismus erfolgen, z. B. dreitägige geführte Hüttenwanderungen

- Tour 1: Kissenlava und Edelweiss (Randa–Kinhütte–Täschhütte–Pfulwe–Zermatt)
25.–27.07.2016: mit Lori Bigler
04.–06.08.2016: mit Daniel Studer
21.–23.08.2016: mit Peter Salzmänn
- Tour 2: Rolling Stones (Randa–Europahütte–Bordierhütte–Grächen)
08.–10.08.2016: mit Raphaela Bregy
16.–18.08.2016: mit Peter Salzmänn
29.–31.08.2016: mit Peter Bittel

Projekt: Mattertaler Gletscherwochen

Neue Angebote für Schule und Familie werden konzipiert.

- Gletscherwoche für Kinder und Jugendliche vom 17.–22.07.2016

Klettern, wandern zur Bordierhütte, Eisausbildung auf dem Gletscher, eine Schlucht durchqueren sowie einen 4000er besteigen: Kinder und Jugendliche bewegen sich mit zwei Bergführern im hochalpinen Raum.

- Projektwochen für die Sekundarstufen I und II

Schulklassen drehen ein Werbevideo über ein Tourismusangebot. Sie erhalten eine Gegenleistung, das Video darf aber für die Vermarktung eingesetzt werden.

Projekt: Mattertaler Forum

Zwei Mal im Jahr referieren Experten über natürliche und kulturelle Ressourcen der Region. Der Austausch zwischen Wissenschaftlern und der Bevölkerung wird gefördert, Forschungsergebnisse kehren an ihren ursprünglichen Ort zurück.

Bis heute wurde zu den Themen «Was Bäume von Naturkatastrophen erzählen» und «Als der Berg ins Tal donnerte – 25 Jahre Berg-



sturz Randa» bereits je ein Forum durchgeführt.

Das nächste Forum findet im November 2016 in St. Niklaus statt.

Themenbereich 2: Kulturlandschaft

Projekt: Suonenerlebnis «Zauberwasser»

Seit Jahrhunderten versorgt der Riedbach die Umgebung von Grächen mit frischem Bergwasser. Ein Netz von Wanderwegen umgibt die vier Grächnersuonen Eggeri, Chilcheri, Drieri und Bineri. Nun haben die Grächner rund um ihre Suonen eine mythische Erlebniswelt geschaffen – das Suonenerlebnis «Zauberwasser».

- Eröffnung «Zauberwasser» am Samstag, 18.06.2016

Projekt: Dorfrundgang

Charakter und Charme von Täsch soll in einem Dorfrundgang inszeniert werden. Studenten im zweiten Jahr der Tourismusfachhochschule HES-SO in Siders planen im Kurs «Nachhaltiger Tourismus» im Frühlingssemester 2016 einen Dorfrundgang für Täsch.

Themenbereich 3: Alpwirtschaft

Projekt: Alpbzüge im Mattertal

Durch die Koordination der Alpbzüge im Mattertal wird ein neues touristisches Herbst-Angebot für Gäste und Einheimische geschaffen. An jedem Ort im Tal kann eine geführte Wanderung zum Alpbzug oder eine Pauschale mit Wanderung und Hotelübernachtung gebucht werden.

- St. Niklaus, 10.09.2016: Alpbzug mit Püürufäscht, musikalischer Unterhaltung und lokalen Marktständen
- Randa, 10.09.2016: Schaf-Schau, Schafscheren und Festwirtschaft
- Täsch, 10.09.2016: Alpbzug mit Festwirtschaft, musikalischer Unterhaltung und Käseverkauf
- Grächen, 10.09.2016: Alpbzug mit Festwirtschaft und volkstümlicher Unterhaltung
- Zermatt, 11.09.2016: Schäferfest mit Festwirtschaft und volkstümlicher Unterhaltung
- St. Niklaus, 01.10.2016: Ziegenschau mit Streichelzoo und Verkauf von Ziegenprodukten